

Käse für USA

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-484756>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Drohende Krise in der Energieversorgung

„Und weshalb, meine Herren, gebricht es uns denn an Energie?
Aus dem einfachen Grunde, weil es uns an Energie gebricht!“

Käse für USA.

Die amerikanischen Urlauber beherrschen immer noch das Straßenbild. Eifrig wird photographiert, alles mögliche und unmögliche.

Heute stellen sich zwei Boys, links und rechts vor das Schaufenster eines Milchladens, in dessen Mitte ein mächtiger Emmentaler-Käse thront. Mit vie-

len großen Löchern, ein Zeichen der Qualität.

Der dritte Boy mißt mit langen Schritten einige Meter ab, dann zückt er den Photo-Apparat und knipst unter dem Beifall der Menge ab.

Ein Bild des Friedens.

Hamei

Der Lebensraum

An einem Badeort treffe ich einen guten Bekannten vom 100-Kilo-Verein. Indem ich seine Leibesfülle so von der Seite betrachte, frage ich ihn teilnahmsvoll, ob er eigentlich noch Platz habe in der Badewanne. Seine beruhigende Antwort lautet: «I scho, aber 's Wasser ned!»

G. V.



Gut essen...

und gut trinken in der heimeligen Veitliner Weinstube.

Reichhaltige Speisen à la carte.

Telefon 23556 Familie Taverna



Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern
Neuengasse 17, Telefon 216 93
Nahe Café Ryffli-Bar
Au 1^{er} pour les gourmets!
Walliser Keller Bern



RABALDO
rapid
*der neue Doppel-Gleitschneider
für die samtfeine Schnelrasur*